

Mit zunehmendem Alter und multiplen Erkrankungen steigt das Risiko von Sturzergebnissen massiv an. Der Verlust der Mobilität, die Unsicherheit beim Gehen und die Angst vor Stürzen führen zur Einschränkung der Selbständigkeit und des Aktionsradius der betroffenen Menschen. Durch gezielte Massnahmen und Prävention kann die Mobilität gefördert und Stürzen vorgebeugt werden. In dieser Fortbildung lernen Sie, das individuelle Risiko einzuschätzen, Sturzassessments adäquat einzusetzen und präventive Massnahmen einzuleiten.

Inhalt

- Definition und Relevanz von Stürzen
- Ursachen und Risikofaktoren von Sturzereignissen inkl. Assessment
- Massnahmen zum Erhalt / zur Förderung der Mobilität
- Grundlagen zur Mobilitätsförderung
- Integration der Mobilitätsmassnahmen in den Pflegealltag
- Sturzmanagement
- Post-Fall-Syndrom

Lernziele

Die Teilnehmenden

- können das Sturzrisiko einschätzen
- kennen Massnahmen zur Sturzprophylaxe und können diese situationsgerecht einsetzen
- kennen den Mehrwert eines Sturzmanagements

Zielgruppe Dipl. Pflegefachpersonen und Gesundheitsfachpersonen

Kursleitung Elsbeth Betschon
Dipl. Pflegefachfrau, MSc ETH Bewegungswissenschaftlerin

Kursdaten **Kurs A:** 21.06.18
von 09.10 – 16.50 Uhr (7 Lektionen)

E-log 5.75 log-Punkte

Kursort SBK Kursraum, Kolumbanstrasse 2, 9008 St.Gallen

Kurskosten SBK-Mitglieder: Fr. 200.–
Nichtmitglieder: Fr. 270.–